Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 19. Juli 1937

Nachlass Faulhaber 10017, S. 189-190

Stand: 02.06.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 19.7.37. Hochamt zum Tag des heiligen Vincenz von Paul im Mutterhaus der ... 8.30 - 10.45 Uhr. Pater Ludger predigt.

12.00 Uhr zehn Heliand, aber acht aus Offenbach, auf dem Weg nach Mallersdorf. Erhalten Karte mit Unterschrift und Konrad-Medaille.

// Seite 190

16.00 Uhr Le Père Bougerol, bringt drei Scouts aus Paris, wohnen in der Jugendherberge, sonst in Zelten. Er hatte brieflich Erlaubnis erbeten, unter freiem Himmel zu celebrieren. Seien von der HJ sehr freundlich begrüßt worden.

17.00 - 19.15 Uhr Rundfahrt mit Prälat Böhmer zu den Kirchenbauplätzen. 1) Maria-Frieden-Kirche. Daneben der Saal, wo jetzt Gottesdienst ist. Die Kinder kommen herbei. 2) Hinaus gegen Grunwald, San Damiano der Heimatschwestern, wo die Schwester von Pater Heinrich (heute begraben) ist und die Frau Oberin. Daneben die Martins kirche geplant. 3) Der große freie Bauplatz südlich von der heiligen Familie Immacolata der Oblaten. 4) Nahe bei der Auto straße Patrona Bavariae, wo jetzt Weizen feld, die Spatzen auf den Halmen. Anstelle der kleinen Kapelle, die Berlinger baute nach Rückkehr aus dem Krieg. 5) Nach Englschalking, San Agostino. Kurat Jacob bei einer Beerdigung. Ein Saal über der Sakristei.